

Unggeseß / Wie mich deuchtet / so seyd ihr ein Student / der von Leiden oder von Utrecht kömmt: Ich höre die Leute hier in der Schütze viel Dings reden vom Schwanz Sterne / den man des Morgens siehet / allein es ist ein eitel Gespräch / ich habe ihn auch gesehen / und kan wol dencken / daß ihr ihn auch werdet wahr genommen haben. Was sagen die Gelehrten auff denen Academien davon? Ich möchte wol recht wissen / was ich von dergleichen Himmels Liechtern urtheilen sollte.

Student. Ja / mein Freund / ich bin ein Student / und komme von der Academie: Ich habe auch schon eine ziemliche Zeit mit der Philosophie verschliffen / also daß ich von dergleichen Dingen auch noch wol was sagen kan. Gestalt ich dann bey iesziger Gelegenheit mit unterschiedenen gelehrten Leuten geredet / auch die jenigen Bücher / so von denen Comet. Sternen geschrieben / auffgeschlagen. Es sind wunderliche Dinge. Ists euch angenehm / so wil ich sagen / was ich davon gelesen und gelernet.

Bürger. Ich werde geizig zuhören / und es wird auch diesen andern Leuten nicht unangenehm fallen. Wir sehen so etwas mit unsern Augen / und wundern uns / allein die rechte Beschaffenheit solcher Liechter verstehen wir nicht. Ich habe nun und dann / insonderheit dieses mahl einige Historien. Schreiber auffgesuchet / diese sagen / daß zu unterschiedenen Zeiten Cometen gesehen worden / und sie weisen auch an / was drauff erfolgt ist; Allein sie sagen nicht / was solche Sternen seyn.

Student. Das ist auch ihre Arbeit und Meynung nicht. Die Philosophen beschreiben solche weitläufftig: Ein Comet ist ein Körper / der da bestehet auß einem Rauche und Dampffe / der zum Theile heiß zum Theile kalt ist / zum Theile feuchte / zum Theile trocken. Es ist ein träger zehrer Dampff / der auß der Erden empor steigt / in etwas Fettartig / und einer Schwefelhafften Beschaffenheit / dadurch er sich dann auch so leicht entzündet: Wann ihr einen Cometen sehet / so müßet ihr